

## Mit dem Kanu durch Masuren: Kanadiertour auf der Krutynia

Zu den schönsten und in ihrer Ursprünglichkeit einmaligen Landschaften gehört ohne Zweifel Masuren im ehemaligen Ostpreußen - oft das Land der stillen Seen und dunklen Wälder genannt.

Wer sich mit eigener Kraft auf den langsam und gemächlich dahinströmenden Flüssen und kristallklaren verträumten Seen in einem Kanu fortbewegt, wird schnell vom Zauber Masurens gefangen genommen.

Die Krutynia ist die vielleicht schönste Wasserwanderstrecke in Masuren. Der größte Teil der Krutynia-Kanu route besteht aus einer Aneinanderreihung von Seen, die mit kurzen Flußstrecken verbunden sind. Erst vom Ausgang des Jezioro Mokre fließt die eigentliche Krutynia bis in den Jezioro Beldany. Dieser letzte Abschnitt zwischen Krutyn und Ukta ist berühmt für seine herrlich tunnelartigen Waldpassagen über flachem und glasklarem Wasser.



### Reiseverlauf:

- 1. Tag:** Bahnreise von Berlin über Frankfurt/Oder (Grenze) nach Sorkwity. Ankunft in Sorkwity am späten Nachmittag/frühen Abend. Aufbau der Zelte und gemeinsames Abendessen.
- 2. Tag:** Nach dem Frühstück Einweisung in die Kanadiertechnik und Vertraut machen mit den Booten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, eine Busfahrt nach Mragowo, einer nahe gelegenen Kleinstadt, zu unternehmen (nicht inklusive).
- 3. - 4. Tag:** Kanu-wandertour von Sorkwity über Bienki nach Babieta.
- 5. Tag:** Pausentag. Das Campinggelände, auf dem wir für zwei Nächte unsere Zelte aufstellen und in dessen Gästehaus wir unsere Mahlzeiten einnehmen, liegt in Fußreichweite des Dorfes Babieta im Wald.

**6. Tag:** Wir paddeln weiter nach Spychowo, dem südlichsten Punkt der Strecke.

**7. Tag:** Der heutige Abschnitt von Spychowo nach Zgon ist relativ kurz. Unterwegs bietet sich eine längere Pause an einer Badestelle an.

**8. Tag:** Es geht in nördlicher Richtung über den Mokre-See, bis wir an einer Umsetzstelle in die eigentliche Krutynia gelangen. Nach kurzer Strecke erreichen wir Krutyn.

**9. Tag:** Pausentag in Krutyn. Wir schlagen unsere Zelte für zwei Nächte auf dem Grundstück einer gemütlichen Pension auf, deren umfangreiches Frühstücksbuffet und Abendessen eine besondere Erwähnung verdienen. In Krutyn besteht die Möglichkeit, den Ort zu erkunden, sich Fahrräder auszuleihen oder einfach nur zu faulenzeln.

**10. Tag:** Weiterfahrt über den wohl bekanntesten Streckenabschnitt der Krutynia von Krutyn nach Ukta. Wir machen unterwegs einen Abstecher durch meterhohes Schilf zum Duz-See. An dessen Ufer liegt ein altes Philipponenkloster, dem wir einen Besuch abstatten.

**11. Tag:** Weiterfahrt mit dem Kanu von Ukta nach Iznoza, dem zweiten kulinarischen Höhepunkt unserer Tour. Die Pension, in der das mehrgängige Abendessen und das Frühstücksbuffet serviert werden, liegt etwa eine Viertelstunde Fußweg von unserem Zeltplatz entfernt.

**12. Tag:** Die letzte Etappe führt uns über den Beldany-See, auf dem unzählige Segelboote kreuzen, nach Mikolajki, dem Ziel unserer Kanu-fahrt durch Masuren. Am späten Nachmittag und am Abend haben wir Zeit, um Mikolajki, das auch liebevoll »masurisches Venedig« genannt wird, zu entdecken.

**13. Tag:** Frühes Aufstehen und Antritt der Bahnrückreise über Frankfurt/Oder (Grenze) nach Berlin. Ankunft in Berlin am späten Nachmittag/frühen Abend.

### Übernachtung und Verpflegung:

Wir übernachten wir in 2-Personen-Doppeldachzelten auf Campingplätzen am Rande der Wasserstrecke. In den hier angeschlossenen Gästehäusern werden wir täglich mit Frühstück und warmem Abendessen versorgt, für unterwegs bekommt darüberhinaus jeder ein Lunchpaket mit ins Boot. Das Essen ist landestypisch und sehr abwechslungsreich.



**Anforderungen:**

Auf dieser eher gemütlichen Kanutour mit nur wenigen kurzen Umtragestellen, legen wir in acht Kanuetappen von 3 -6 Stunden Dauer ca. 110 Kilometer zurück. Wir fahren meist auf leichter Strömung, manchmal auf offenen Seen u.U. mit stärkeren Windeinflüssen, auch gut für Anfänger geeignet. Alle Teilnehmer müssen schwimmen können.

**Ausrüstung:**

Wir fahren in offenen 2-er Kanadiern, die mit Stechpaddeln bewegt werden und viel Bewegungsfreiheit bieten. Für alle Teilnehmer stehen wasserdichte Packsäcke und Tonnen zur Verfügung, in denen Bekleidung, Schlafsack und Wertsachen Platz finden.

**Leistungen:**

Bahnfahrt ab Frankfurt/Oder nach Masuren und zurück, 12 Übernachtungen auf Campingplätzen in gestellten 2-Personen-Zelten, Vollverpflegung (Frühstück, Lunchpaket, warmes Abendessen), Einführung in die Kanutechnik, kanuerfahrene Tourenbegleitung, Kanus mit kompletter Ausrüstung (offene PE -Kanadier, Paddel, Schwimmwesten, wasserdichte Tonnen), Transfers vor Ort

**Zusatzkosten:**

An-/Abreise Wohnort - Frankfurt/Oder  
Verpflegung auf der An- und Abreise

**auf Wunsch:**

Einzelzelt 50 €  
4-Bett-Hütten (statt Zelt) auf einigen Plätzen vor Ort buchbar (vor Ort zu zahlen)

**Teilnehmer:**

mind. 6, max. 13 (bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn absagen)

**Ermäßigungen:**

Kinder bis 12 Jahre - 204 €  
Eigene An-/Rückreise - 60 € (Reisebeginn in Sorkwity 17.00 Uhr, Reiseende Mragowo 05.00 Uhr)

Reise-Nr.	Termine	Preis pro Person
Krutynia	Mo. 08.08. - Sa. 20.08.2011	849 €

Reisebeginn Frankfurt/Oder ca. 07.30 Uhr, Reiseende ca. 16.30 Uhr; hier muss jedoch nicht ein- oder ausgestiegen werden, die Züge kommen von Berlin, bzw. fahren bis Berlin. Es ist jedoch nur die polnische Strecke im Reisepreis inbegriffen, für die deutsche Strecke empfehlen ab Wohnort unsere preisgünstigen und flexiblen RIT-Bahnfahrkarten, ab 55 € bis maximal 110 €, inclusive ICE, freie Zugwahl.

**mixtour**

Auf dem Felde 2, 33790 Halle/Westfalen,  
Tel. 05201-81 89 500, e-mail info@mixtour.com